

## Saisonvorschau

Während Deutschlands Tischtenniselite derzeit bei den Mannschafts-Europameisterschaften im schwedischen Malmö auf Medaillenjagd geht, greifen hierzulande ab dem Wochenende auch die Amateure wieder zu ihren Schlägern. In den meisten Ligen fällt dann nämlich der Startschuss zur neuen Tischtennis-Saison.

Obwohl die vergangene Spielzeit erstmals seit 2018/2019 wieder ohne jegliche Beschränkungen ausgetragen werden konnte, kommt man nicht umhin von einer gewissen Stagnation im Sport mit dem 2,7 Gramm leichten Kunststoffball zu sprechen. Immerhin hält jedoch das Gros der Protagonisten seiner Lieblingsbetätigung nach wie vor die Treue. So schickt der Bezirk Pforzheim auch heuer wieder 71 Teams ins Punkterennen - eine stattliche Zahl für eine Randsportart. Dass mit dem 1.TC Ittersbach davon nur eine Mannschaft das Fähnchen der Frauen hochhält, darf allerdings getrost als Wermutstropfen bezeichnet werden.

Unumstrittenes Aushängeschild bei den Herren - auch daran hat sich nichts geändert - ist die TTG Kleinsteinbach/Singen, stellt sie mit ihrer „Ersten“ in der Oberliga Baden-Württemberg sowie mit ihrer „Zweiten“ in der Verbandsliga doch zwei absolute Spitzenteams. Zweitstärkste Kraft ist weiterhin der wieder in die Verbandsoberrliga zurückgekehrte TTC Mutschelbach.

### **Oberliga Baden-Württemberg**

Trotz einer spielerisch sehr ansprechenden Saison und starken 20:24-Punkten mussten Kleinsteinbach/Singens Asse lange zittern, ehe ihr Klassenerhalt über die Relegation Anfang Mai endgültig in trockenen Tüchern war. „Auch in der anstehenden Spielzeit kann es für uns nur ein Ziel geben - und das heißt Nichtabstieg“, gibt sich Ilija Rajkovaca, der Sportliche Leiter der TTG, keinen Illusionen hin. „Um dies zu realisieren, müssen unsere Jungs regelmäßig ihre Topleistung abrufen“, so Rajkovaca weiter. Nachdem Spitzencrack Yonghun Lee in die Regionalliga West zum TTC GW Bad Hamm gewechselt ist, zogen Pfinztals Macher den erst 19-jährigen Inder Amir Afthab Shamsudeen, ein offensiv ausgerichteter Linkshänder, welcher in Bietigheim-Bissingens Tischtenniszentrum unter professionellen Bedingungen trainieren wird, an Land. Ferner schloss sich der Spanier Eduardo Gonzalez Perez von der DJK Sportbund Stuttgart der TTG an. Er ist zunächst nur als Ergänzungsspieler eingeplant, spricht für drei bis vier Partien je Halbrunde. Kapitän der jungen Truppe ist der seit mittlerweile mehr als acht Jahren in Diensten Kleinsteinbach/Singens stehende Remy Pham. Während Hai Khanh Nguyen seine ganze Erfahrung einbringen soll, erhofft man sich von Samuel Amann und Kian Aragian, die das Oberligaensemble komplettieren, eine weitere Steigerung. Als Favoriten gelten der SV Plüderhausen, der TTC 95 Odenheim, der SV Niklashausen sowie die FT V. 1844 Freiburg. Duelle auf Augenhöhe erwartet Rajkovaca am ehesten mit dem TTC Ottenbronn, dem TSV Kuppingen II und dem TTC Mühlhausen.

## **Verbandsoberrliga**

Dank 16 Erfolgen und lediglich zwei Remis feierten Mutschelbachs Mannen in der vergangenen Verbandsligasaison einen Start-Ziel-Sieg und korrigierten so ihren ein Jahr zuvor erlittenen Betriebsunfall auf eine eindrucksvolle Art und Weise. Dass die Trauben jetzt in der Verbandsoberrliga natürlich um einiges höher hängen werden, liegt in der Natur der Sache. Daher hat man sich mit George Tunde Shoneye vom SSV Ulm 1846 verstärkt. Gemeinsam mit dem bereits nach einer Runde nicht mehr wegzudenkenden Andreas Müller bildet er das Spitzenpaarkreuz und somit das Prunkstück des TTC. Immer stärker trumpften zuletzt die beiden 17-jährigen Youngster Luke Hofferer sowie Joey Martin auf. Ihre Entwicklung genießt höchste Priorität in Mutschelbach. Fast schon zum Inventar gehören inzwischen die zuverlässigen Punktesammler Patryk Matuszewski und Markus Ruisch. Während sich Swen Janson nach seiner schweren Verletzung auf dem Weg der Besserung befindet, jedoch noch keine ernsthafte Option als sportliche Alternative darstellt, soll Routinier Manuel Winter - wenn Not am Mann ist - seine Einsätze bekommen. „Wir wollen die Klasse auf alle Fälle halten, ein Mittelfeldplatz wäre super“, zeigt sich Mannschaftsführer Müller zuversichtlich. „Topfavorit ist für mich der TTC Bietigheim-Bissingen II. Auch der TTC Tuttlingen ist nicht zu unterschätzen. Ansonsten kann wohl jeder jeden schlagen“, weiß Müller um die Ausgeglichenheit der Liga und demzufolge um die Schwere der Aufgabe.

## **Verbandsliga**

Nach dem Abstieg aus der Verbandsoberrliga geht es für Kleinsteinbach/Singens Reserve eine Etage tiefer in erster Linie um die Stabilisierung ihrer Leistungen. Den Stamm der TTG-Equipe bilden neben Patrick Mößner und Gururaj Patil der vom ASV Grünwettersbach zurückgekehrte Mohammad Mahmoud, der erst 15-jährige hochtalentierete, vom TTC Weingarten verpflichtete Colin Kestler sowie Altmeister Ilija Rajkovaca. An Position sechs wird einer aus dem Trio Andreas Galic, Ramon Huber und Thomas Schüle das Team vervollständigen. Hie und da könnten auch die eigentlich für den Oberligakader vorgesehenen Amann, Pham oder Aragian das Aufgebot bereichern. „Zunächst einmal streben wir das gesicherte Mittelfeld an. Je nach Personalsituation reicht es vielleicht sogar für das obere Drittel“, hält Rajkovaca den Ball flach, um anzufügen, dass der TTV Weinheim-West und der TTC Wöschbach mit den beiden Ex-Schützlingen Kenan Hrnica sowie Kevin Valentin in seinen Reihen den Titel wohl untereinander ausmachen werden.

## Drei Fragen an ...

### **Bernd Zechiel (49)**

International Umpire (IU), sprich Internationaler Schiedsrichter beim Deutschen Tischtennisbund und aktiver Spieler beim SV Büchenbronn

#### **1. Was hat Sie dazu bewogen die Ausbildung zum „International Umpire“ zu absolvieren?**

Da ich regeltechnisch auf dem Laufenden bleiben möchte und die Regeln für die Qualifizierung zum IU die gleichen wie beim Nationalen Schiedsrichter (NSR) sind, habe ich mich im vergangenen September entschieden diese Ausbildung zu machen. Der Unterschied zum NSR ist, dass es nur eine schriftliche Multiple-Choice Prüfung gibt, diese aber in englischer Sprache abgenommen wird. Darüber hinaus kenne ich mittlerweile die IU in Baden - mit mir sind es jetzt sieben - ganz gut und wollte natürlich die gleiche Stufe erreichen.

#### **2. Bei welchem Großereignis säßen Sie denn gerne am Schiedsrichtertisch?**

Bei den Olympischen Spielen zum Einsatz zu kommen wäre natürlich das Nonplusultra. Da hier allerdings lediglich ein Schiedsrichter aus Deutschland dabei ist, erachte ich das als sehr unwahrscheinlich. Außerdem bin ich dafür wohl zu alt. Auch ein Einsatz bei einer WM wäre super. Den halte ich jedoch nur dann für realistisch, wenn diese in Deutschland stattfinden würde, wäre doch in diesem Fall das Kontingent an deutschen Schiedsrichtern um einiges höher als das von anderen Ländern.

#### **3. Was macht den Job als Schiedsrichter im Tischtennis so schwierig?**

Die am schwierigsten zu beurteilenden Szenen während eines Spiels drehen sich fast immer um den Aufschlag, da die Aufschlagregel im Tischtennis sehr kompliziert ist. Es gibt etwa 15 Details, die in der kurzen Zeit des Aufschlags abgeprüft werden müssen, um sicher zu sein, dass dieser auch korrekt ist. Mit der Zeit kennt man aber seine Pappenheimer und weiß auch, dass die Grenzen zu Regelüberschreitungen bei wichtigen Punkten gerne ausgereizt werden. Einen guten Schiedsrichter erkennt man meiner Meinung nach daran, ob er bei 9:9 im fünften Satz einen falschen Aufschlag genauso konsequent abzählt wie beim Stand von 3:3 im ersten Satz.

# Spielklassen-Einteilung 2023/2024

## **Herren Oberliga Baden-Württemberg:**

TTG Kleinsteinbach/Singen, TTC 95 Odenheim, FT V. 1844 Freiburg, SV Plüderhausen, SV Niklashausen, TTC Mühlhausen, VfL Kirchheim, TSV Kuppington II, SpVgg Gröningen-Satteldorf, TTC Ottenbronn.

## **Herren Verbandsoberliga:**

TTC Mutschelbach, TTV Ettlingen, TTSF Hohberg II, VfL Sindelfingen, TTC 1946 Weinheim II, TTC Tuttlingen, TTC Bietigheim-Bissingen II, VfL Herrenberg, FT V. 1844 Freiburg II, DJK Offenburg II.

## **Herren Verbandsliga:**

TTG Kleinsteinbach/Singen II, TTC Wöschbach, TTV Ettlingen II, TTV Heidelberg, BJC Buchen, TTV Weinheim-West, TTV Weinheim-West II, TTC 95 Odenheim II, TTV Mühlhausen, FC Lohrbach, TG Eggenstein.

## **Herren Verbandsklasse Süd:**

TTG Kleinsteinbach/Singen III, TTV Rohrbach, ASV Grünwettersbach III, TTV Ettlingen III, EK Söllingen, FV Wiesental, TTC Weingarten, TTC Reihen, TV Helmsheim, TTC Zaisenhausen, TS Durlach.

## **Herren Bezirksliga Süd:**

TTC Dietlingen, 1.TC Ittersbach, TTC Tiefenbronn, TV Kieselbronn, SG Rüppurr, TTC Langensteinbach, ASV Grünwettersbach IV, TTV Ettlingenweier, VSV Büchig, TTC Karlsruhe-Neureut.

## **Herren Bezirksklasse Pforzheim:**

TTC Ersingen, TTF Pforzheim, TV Ottenhausen, TTC Dietlingen II, TTC Mutschelbach II, TTG Kleinsteinbach/Singen IV, TV Öschelbronn, TTG Wössingen, SG Wilferdingen/Nöttingen.

## **Herren Kreisliga Staffel 1:**

TTG Kleinsteinbach/Singen V, TTV Bilfingen, 1.TC Ittersbach II, TTC Tiefenbronn II, TTC Eisingen, TV Ottenhausen II, TTF Ispringen II, SV Büchenbronn, TTG Wössingen II.

## **Herren Kreisliga Staffel 2:**

TTF Ispringen, TTC Neuhausen, SV Büchenbronn II, TTV Hohenwart, SG Wilferdingen/Nöttingen II, TTF Pforzheim II, TTC Tiefenbronn III, TTC Hamberg, TV Kieselbronn II.

## **Herren Kreisklasse A Staffel 1:**

TTC Ersingen II, 1.TC Ittersbach III, TTF Ispringen III, TTC Stein, TTG Wössingen III, TV Kieselbronn III, TV Öschelbronn III.

## **Herren Kreisklasse A Staffel 2:**

TSV Wurmberg-Neubärental, TV Öschelbronn II, TTC Neuhausen II, Polizei SV Pforzheim, TTC Tiefenbronn IV, SC Pforzheim, TTF Pforzheim III, TTV Hohenwart II.

## **Herren Kreisklasse B:**

SG Wilferdingen/Nöttingen III, TV Öschelbronn IV, TTC Ersingen III, TV Kieselbronn IV, TTF Ispringen IV, TV Huchenfeld, ESV Pforzheim, ESV Pforzheim II, TTF Pforzheim IV.

**Herren Kreisklasse C:**

TTV Bilfingen II, TV Ottenhausen III, TTC Eisingen II, TTF Ispringen V, SV Büchenbronn III, SC Pforzheim II, TTC Tiefenbronn V, TTC Hamberg II, TTC Hamberg III, TTG Wössingen IV, TV Neulingen.

**Frauen Verbandsklasse Süd Staffel 2:**

1.TC Ittersbach, SG Rüppurr II, Post Südstadt Karlsruhe, TG Eggenstein, TTV Ettlingenweier, TTC Karlsruhe-Neureut II, TTC Forchheim II, VSV Büchig II.

## Die Spiele des Wochenendes im Überblick:

### **Herren Oberliga Baden-Württemberg**

Sonntag, 14.00 Uhr:

TTC Mühlhausen - TTG Kleinsteinbach/Singen

### **Herren Bezirksliga Süd**

Samstag, 19.30 Uhr:

TTC Langensteinbach - TTC Dietlingen

Sonntag, 10.00 Uhr:

TTC Karlsruhe-Neureut - TV Kieselbronn

### **Herren Bezirksklasse Pforzheim**

Freitag, 20.00 Uhr:

TTC Mutschelbach II - TTG Kleinsteinbach/Singen IV